Rezensionen von Buchtips.net

Anne Chaplet: Nichts als die Wahrheit

Buchinfos

Verlag:	Econ Ullstein List Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Krimi
ISBN-13:	978-3-548-60958-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,27 Euro (Stand: 22. August 2025)

Alexander Bunge, Bundestagsabgeordneter und Vorsitzender des Bauausschusses des Deutschen Bundestages stürzt in Frankfurt von einem Kirchturm. Selbstmord? Karen Stark, Staatsanwältin in der Mainmetropole zweifelt an dieser Theorie, denn auch Freunde und Verwandte können sich einen Suizid des Politikers nicht vorstellen. Für Anne Burau, der Bio-Bäuerin aus der hessischen Rhön, hat der Todesfall von Bunge dagegen ungeahnte Folgen. Sie ist als Nachrückerin für den Bundestag vorgesehen, sehr zum Unwillen von ihrem Freund Paul Bremer. Als Anne in Berlin ankommt, wird sie angefeindet. Von ihrer Sekretärin, die vorher Bunge gedient hat, aber auch von den sogenannten Fraktionsfreunden und der Presse. Peter Zettel, Journalist des Magazins "Journal", mit dem Anne eine kurze Affäre verband, lässt sich dagegen gar nicht blicken. Sie macht sich auf die Suche nach ihm und stößt dabei auf eine enge Verbindung von Bunge und Zettel, die mit den Bauarbeiten im Berliner Regierungsviertel zu tun haben. Dort fanden und finden sich bei den Grabungen immer wieder Devotionalien aus der Nazizeit, die immer noch viele Liebhaber hat. Immer tiefer dringt Anne vor, in einen Verhau an Gier und Machtwillen, Ehrgeiz und Skrupellosigkeit.

Krimi Nummer 4 in der Reihe um Paul Bremer und Anne Burau, in dem ganz klar die Biobäuerin die Nummer 1 spielt. Ein äußerst komplexes Werk mit einem undurchsichtigen Geflecht an Verbindungen zwischen einzelnen Handlungssträngen. Es fällt nicht leicht, diesen Krimi zu lesen, der im Gegensatz zu seinen Vorgängern, sehr viel politischer ist und sich mit der Regierungslandschaft in Berlin durchaus kritisch auseinandersetzt.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Dietmar Stanka
[26. April 2010]